

Dresch oder **Drähstammer**, die, hört man zuweilen st. **Sacristey** (es soll wohl **Tresekammer** heißen.)

Dreydoppelt s. **Doppelt**.

Dreyfuß, der, wird auch der große vierfüßige eiserne **Kost** genannt, auf welchem die **Kessel** über dem **Feuer** stehen. Billig müßte er **Bierfuß** heißen.

Dreytagskerl, der, heißt ein **Bauer** welcher wöchentlich 3 Tage mit Anspann seinem **Herrn** fröhnen muß.

Droschka, die, ist ein niedriger vierräderiger **Wagen** auf dessen **Schwungbäumen** man sitzt. Der Name ist eigentlich das **Verkleinerungswort** vom russ. **Droga**, welches einen **Bauerwagen** mit bloßen **Latten** oder **Schwungbäumen**, die **Drogi** heißen, bezeichnet. Daher ist **Droschka** eine unrichtige **Schreibart**. Daß man dieses hier allgemein beliebte **Fuhrwerk** aus **Weichlichkeit** durch **eiserne Federn** und **Riemenwerk** bequemer macht, scheint sich mit dem ursprünglichen Namen nicht zu vertragen. **Bergm.** erklärt es unrichtig für einen **Wurfwagen**.

Drücker, der, ist das **Eisen** durch welches man eine **Thürklinke** aufhebt. **Bergm.** schreibt **Drucker**.

Dubin, der (**Russ.**) st. **Stock**, **Prügel**.

Dudeln heißt 1) den **Dudelsack** blasen, 2) auf einem **Instrumente** schlecht spielen.